100'000 Besucher im Infozentrum Sedrun

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): **- (2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-418878

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

100'000 Besucher im Infozentrum Sedrun

Yves Bonanomi, Geologe, und Alfred Schmid, Bauführer, leiten seit drei Jahren im Auftrag der AlpTransit Gotthard AG das Infozentrum Sedrun. Die beiden Baufachleute haben in dieser Zeit über 1500 Besuchergruppen in den Berg «Tgom» geführt. Der Besucherandrang ist ungebrochen gross und im laufenden Jahr sind schon fast alle Besichtigungstermine ausgebucht.

Besucherrekord

Besucherzahlen, von denen zentral gelegene Museen träumen, erreicht das Infozentrum der AlpTransit Gotthard AG in Sedrun mühelos. Nur vier Jahre nach der Eröffnung konnte bereits der 100'000ste Besucher gefeiert werden.

Am 19. April 2001 war eine Firmengruppe aus Heerbrugg angemeldet. Als 99'999ster Besucher trat Peter Bertschi aus Altstätten in die Ausstellungsräume, gefolgt von Agnes Dobler aus Raggal, Österreich, als 100'000ste Besucherin und ganz überraschend als 100'001er Mohamed Akram, ein Gast aus Singapur.

Nach einer umfassenden theoretischen Einführung in das Projekt des Gotthard-Basistunnels durch Yves Bonanomi und einer Besichtigung der Ausstellung wurde die Gruppe offiziell empfangen. Peter Zbinden, Vorsitzender der Geschäftsleitung der AlpTransit Gotthard AG, überreichte den drei glücklichen Besuchern je einen Bergkristall aus Sedrun sowie einen Gutschein für ein Wochenende in einem Sedruner Hotel.

Anschauliche Modelle

Die Ausstellung im dritten Stock des Infozentrums der AlpTransit Gotthard AG zeigt unter anderem einen eindrücklichen Geschwindigkeitsvergleich zwischen der künftigen Eisenbahn-Hochgeschwindigkeitsstrecke und den vergangenen und aktuellen Verkehrsträgern. Zu sehen sind auch Modelle des Schachtes, der Aussenanlagen sowie ein Tunnelbohrmaschinen- und Bohrjumbo-Modell. Gesteinsproben vermitteln einen Eindruck von der geologischen Struktur des Gotthardmassivs.

Herkunft der Besucher

Das Projekt AlpTransit Gotthard mit dem Zwischenangriff Sedrun ist in Fachkreisen weltweit ein Begriff. Interessierte aus über 50 Ländern (z.B. Japan, Neuseeland, Guatemala, Nepal, Vietnam, Senegal) besuchten in den vergangenen Jahren das Infozentrum, den Zugangsstollen und vereinzelt auch die kathedralenartige Kaverne 800 m unter Tag. Hauptsächlich reisen aber Gäste aus der Schweiz nach Sedrun, um sich vor Ort über den Stand der Arbeiten am längsten Eisenbahntunnel der Welt zu informieren.

Die Nachfrage nach Baustellenführungen ist so gross, dass Gruppen ihr Wunschdatum bereits viele Monate im voraus buchen müssen.

Der 100'000ste Besucher im Infozentrum erhielt einen wunderschönen Bergkristall aus Sedrun sowie einen Gutschein für ein Wochenende in einem Sedruner Hotel.

neunundneunzigtausendneunhundertneunundneunzighunderttau

Die glücklichen Besucher Mohamed Akram, Agnes Dobler, Peter Bertschi sowie Yves Bonanomi und Alfred Schmid, die Leiter des Infozentrums Sedrun.

Baustellenführungen

Das Projekt AlpTransit Gotthard wird in einem rund einstündigen Referat detailliert erklärt. Anschliessend werden die Besucher durch die Ausstellungsräume des Infozentrums geführt. Anhand anschaulicher 3-D-Modelle erfahren sie hier nicht nur alles über den Bau, sondern auch über die umweltschutzrelevanten Belange in der Standortgemeinde Tujetsch.

Die Geologie kann greifbar erlebt werden – die verschiedenen, bis 500 Mio. Jahre alten Gesteine des Gotthard-Basistunnels dürfen mit nach Hause genommen werden.

Im zweiten Teil der Führung geht es dann unter Tage. Mit einer Standseilbahn fahren die Besucher auf den Installationsplatz. Von hier geht es weiter per Bus 1 km in den Berg. Im Schachtkopf kann der Baubetrieb hautnah erlebt werden.

Anmeldung
Leitung Infozentrum Sedrun
Bonanomi AG
7188 Sedrun
081 936 51 20
info-sedrun@surselva.ch
www.basistunnel.ch

Dauer 2½ Stunden
Kosten CHF 12.– pro Person
Mindestalter 18 Jahre
Anforderungen gutes Schuhwerk, Helm, Regenjacke oder Stiefel stehen zur Verfügung

Öffnungszeiten Infozentrum Sedrun
Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr
Dienstags sowie 15. Nov. bis 15. Dez. geschlossen